

Schachendorf - Dürnbach/Neuhof

Općinske visti

Gemeindenachrichten

Ausgabe 01/22 – April 2022



Baumschnittdeponie-Jama

Beachten Sie, dass in der Baumschnittdeponie "Jama" lediglich Baum- u. Strauchschnitt entsorgt werden dürfen.

UNSERE „JAMA“ IST KEINE RESTMÜLLDEPONIE!

Um telefonische Anmeldung im Gemeindeamt wird gebeten.
Unserer Umwelt zuliebe! Der Bgm

MITTEILUNG: (Seite 14)

Bewerbungen für...

* **Neuaufnahme bei der Polizei**

unter : www.polizeikarriere.gv.at

*Jobs in 7472 Schandorf

Pflegekompetenzzentrum

unter: weppersdorf@samariterbund.at

Inhalt

Worte des Bürgermeisters	2
Unsere Vereine	3
Aus der Pfarre	9
Bildungseinrichtungen	12
Neuigkeiten	14
Informationen	15
Gratulationen	18
Termine	20



Geschätzte Dorfbewohner/innen, liebe Jugend!

Alljährlich freuen wir uns, wenn Ostern vor der Tür steht. Wir verbinden dieses christliche Fest auch mit Frühlingsgefühlen, Wärme und Vorfreude auf den Sommer. Am Tiefpunkt der Pandemie, mit irrsinnigen Inzidenzfällen, dachten wir, dass es tiefer nicht mehr geht. Längst vergessene Worte wie Gefahr für Leib und Leben oder Sicherheit und Freiheit rückten immer mehr in unser Bewusstsein, nachdem in Europa, in unmittelbarer Nachbarschaft, Krieg ausgebrochen war. Not, Elend und Zerstörung sind in betroffenen Gebieten die Folge, die auch für uns mittlerweile spürbar sind.

Besinnen wir uns daher in dieser Krise nicht nur auf eine sogenannte Wertegemeinschaft samt allen erdenklichen Hilfeleistungen für alle in Not geratene, sondern versuchen wir gerade in dieser Krise den Menschen und somit uns selbst und die Familie in den Mittelpunkt des Lebens zu stellen. Gerade das Rücksichtnehmen aufeinander und das gemeinsame Miteinander zeigen einerseits familiären Zusammenhalt und andererseits ein funktionierendes Dorf- und Vereinsleben. An dieser Stelle danke ich allen Dorfbewohnern/innen, die immerwährend dazu beitragen.

Aus gemeindepolitischer Sicht, bemühen wir uns unsere klar gesteckten Ziele im Auge zu behalten und die begonnenen Projekte voranzutreiben und zu finalisieren. Allen Verantwortlichen im Bund, Land und Gemeinde gilt ein aufrichtiges Dankeschön um weiterhin eine sparsame, aber effiziente Gemeindepolitik, im Sinne unserer Bürger/innen, zu ermöglichen. Erfreulich stellen wir fest, dass eine sogenannte Stadtfucht unter unseren Jugendlichen stattfindet. Dies bereichert umso mehr unsere Gedanken, gezielte und effektive Maßnahmen und Taten zu treffen, um dieses freudige Ereignis verstärkt zu fördern und somit den Erhalt der Dorfgemeinschaft zu vergrößern und das Vereinsleben dadurch zu sichern.

Abschließend möchte ich betonen, dass Frieden, Sicherheit und Freiheit Grundwerte unseres gemeinsamen Lebens sind, welche von Respekt getragen werden sollten. Bewahren wir uns diesen Frieden, die Stabilität und das Erbe, welches unsere Vorfahren für uns aufgebaut haben und sichern wir uns dadurch unser gut funktionierendes Dorf- und Vereinsleben. Bauen wir auf den zu erwartenden österlichen Frieden unsere, bis dato, stabile Zukunft weiter auf, welche von einem gegenseitigen erprobtem miteinander und füreinander getragen ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und friedvolles Osterfest!

Dragi stanovniki!

Svako ljeto od Velikoga četvrtka do Vazmene nedilje doživimo mi kršćani padanje človika kroz uvajenje Jezusa Kristuša i konačno dobitak prik smrti kroz goristanje. Ovo padanje človika je u momentanom boju u Ukraini očividno, kadi se bivši prijatelji, još i brate, bojuju i umaraju.

Mir, sigurnost i sloboda su osnovne vridnosti našega žitka, s kojima se mora s respektom zahadjati. Obdržimo si ta mir, tu stabilnost i jerb naših preocev, koje su oni za nas izgradili i siguramo si kroz zato naš seoksi i društveni život. Zidajmo na ov dočekivani vazmeni mir, ki je nošen od zajdenošće i skupnosti. U tom smislu vam željim blažen Vazam!

Robert Marlovits, Bgm



Storchennest (Horst) in Dürnbach



Nach dem Abriss bzw. Neuerrichtung des Schornsteines, vom Haus der Fam. Berzsenyi in Dürnbach Nr.116 wo sich ein Storchennest befand, wurden in unmittelbarer Nähe der Volksschule anstelle des Schornsteines, auf Initiative des Kultur-, Fremdenverkehrs und Verschönerungsvereines Dürnbach zwei Masten mit einer Höhe von 7 Metern aufgestellt. So soll ein freier Anflug der Störche gegeben sein.

Der erste Nestbezug erfolgte am Montag 27.April 2020 um ca. 9.00 Uhr (es gab daraufhin eine Paarbildung). Die Beobachtungen ergaben eine rege Flugtätigkeit der Störche von und zum Horst bzw. bis zum Zug nach Afrika im Herbst. Nach drei bis vier Jahren, wenn sie brutreif geworden sind, erwarten wir auch Jungstörche. Das Vorhandensein geeigneter Nahrungsflächen ist gegeben.

Da die Ansiedelung der Störche am ersten Mast gelungen ist, wurde vom Verschönerungsverein ein Storchennest vom Storchenverein Rust besorgt und am freien Mast montiert (19. März 2022). Der Storch braucht neben ausreichend Nahrung, auch einen guten Nistplatz (Horst am Mast) hoch oben, um eine gute Übersicht zu haben.

Nun hofft der Vereinsvorstand, dass im Frühjahr ein Storch auf den neuen Lebensraum aufmerksam wird und Dürnbach ein weiteres tierisches Highlight- Erlebnis bringt.

Klaus Holzgethan, Vereinsobmann

Wandertag des Kultur- Fremdenverkehrs und Verschönerungsverein Dürnbach

Am 26.Oktober 2021 veranstaltete der Kultur-, Fremdenverkehrs und Verschönerungsverein seinen traditionellen Wandertag in Dürnbach. Dieses Mal ging die Wanderoute in Richtung Wasserreservoir, wo die Wanderer für eine kurze Rast eine Labestation erwartete. Danach ging es weiter in Richtung Fischteich. Dort konnten die Wanderer bei wunderschönem Wetter und Ambiente gemütlich beisammen sitzen und den Wandertag ausklingen lassen. Die Gäste wurden mit Speis und Trank versorgt.

Der Vereinsobmann Klaus Holzgethan und seine Vereinsmitglieder bedanken sich recht herzlich für die rege Teilnahme am Wandertag.

Klaus Holzgethan



Die normale Normalität

Mittlerweile begleitet uns die Coronapandemie seit zwei Jahren. Zahlreiche Auf und Abs bestimmten unser Leben. Wir mussten uns mittlerweile an unzähligen Maßnahmen orientieren, welche sich gefühlt jeden Tag veränderten.

Wie auch jeder andere Verein in unserer Gemeinde musste auch der SC Schachendorf jegliche verhängten Maßnahmen ernst nehmen. Die Maßnahmen reichten sogar dahingehend, dass ein normaler Spielbetrieb ermöglicht wurde, jedoch nur für geimpfte oder genesene Personen. Dies zwang den Verein dazu, auf gute, verantwortungsbewusste Spieler verzichten zu müssen. Gott sei Dank kehrte Anfang März eine akzeptable Normalität zurück. Die Meisterschaft konnte ohne verhängte Maßnahmen beginnen. Der SCS stellte von Anfang an klar, dass in der Rückrunde mit ihm zu rechnen ist. Die ersten beiden Spiele wurden gewonnen, lediglich das vergangene Heimspiel ging verloren. Mit sechs von neun Punkten aus den ersten drei Spielen kann man getrost arbeiten, arbeiten an dem Vorhaben, welches sich der SCS für die kommenden Jahre zum Ziel gesetzt hat: Die jungen Wilden zu Stammkräften aufzubauen. Dass man in Zukunft noch mehr auf junge Spieler setzen möchte, bewies man in der Wintertransferperiode. Mit Ben Varga und Niklas Unger holte man durch die Kooperation mit dem SV Speedarena Rechnitz zwei 16-jährige, hungrige Spieler aus Rechnitz, die nach Einsatzminuten streben. Gemeinsam mit Maxi Dorner, Georg Marlovits und Elijah Cernut stehen somit bereits fünf junge Talente in den Reihen vom SCS. Ohne Jugend kann kein Verein auf Dauer nachhaltig bestehen bleiben, weshalb die Devise gelten muss: „Los, ihr jungen Wilden!“

Christian Takacs, Obmann SCS

SC Schachendorf Altherren – Dezember 2021

Die erhofften gemeinsamen sportlichen Betätigungen konnten aufgrund der vorgegebenen Maßnahmen im Zusammenhang mit der herrschenden Pandemie im Herbst 2021 zum Leidwesen der sportbegeisterten Altherren leider nicht stattfinden. Abermals musste auch auf die Austragung des traditionellen Hallenturniers verzichtet werden. Neben den Teilnahmen und Unterstützungen der übrigen Vereine bei den wenigen Veranstaltungen, die möglich waren, konnte letztendlich zumindest eine Weihnachtswanderung organisiert werden.

Diese fand am 18.12.2021 im Ortsgebiet Schachendorf (3,3 km) statt, wobei wir neben den 5 hauptsächlich Outdoor-Labstationen auch den Glühweinstand der Fam. Marlovits besuchten.

Das Motto war „Klein aber Fein“ und wir konnten nach langer Zeit „mit Abstand“ ein bisschen Zeit miteinander verbringen.



Michael Langer

0676 / 60 90 688

ah_schachendorf@gmx.at

FB altherren schachendorf

Christbaum-Sammelaktion



Am Samstag, den 08.01.2022, führten wir bereits zum fünften Mal eine Christbaum-Sammelaktion durch, bei welcher wir in beiden Ortsteilen alle alten Christbäume einsammelten. Ziel dieser Aktion war es die Bäume fachgerecht zu entsorgen. Es freute uns sehr zu sehen, wie gut diese Idee auch heuer wieder bei den Schachendorfer:Innen und Dürnbacher:Innen angekommen ist. Insgesamt konnten wir ca. 250 Christbäume aus der Gemeinde entsorgen. Aufgrund des großen Interesses möchten wir die Aktion auch im kommenden Jahr durchführen!

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Bgm. Robert Marlovits für die Möglichkeit die Christbäume beim Baumschnittplatz der Gemeinde zu entsorgen und für die Bereitstellung einer Jause.

Subotu, 08.01.2022., je Mladina Čajta-Vincjet opet pobirala božićna driva u Čajti i u Vincjetu. Cilj ove akcije je bio, da se božićna driva točno uklonu. Jako se veselimo, da su mnogi prihvatili našu ponudu. Ukupno smo pobirali oko 250 božićnih driv.

Zahvaliti se kanimo kod birova Robert-a Marlovits-a, da smo smili odvesti božićna driva u „Jamu“ i za južinu.

Stefan Resetar



Seniorenverein „Bratinstvo“ – Schachendorf

Društvo seniorov, Bratinstvo, je imalo 21.02. generalno spravišče. Po pozdravu predsednika Belo-a Resetar, ki je mogao nove kotrige pozdraviti, su pozdravne riči rekli načelnik Robert Marlovits i farnik Branko Kornfeind. Načelnik Robert Marlovits je hvalio društvu seniorov za njegovo djelovanje i je pokazao, što nas sve čeka u Čajti (Nova škola i čuvarnica; obnova čuvarnice i stare škole; odibiranje ovoga ljeta) u budućnosti. Predsjednik Belo je pokazao, što se je sve djelalo 2019., 2020. i 2021. ljeta. Zbog pandemije (Korone) se je moralo mnogo čega otpovidati.

Po rasterećenju staroga odbora je slijedilo biranje novoga odbora.

Jednoglasno je potvrdilo generalno spravišče Belo-a Resetara za predsjednika. Potpredsjednica je Lotika Art, Wilma Taschler je kasirica, a Branko Kornfeind perovodja. Nadalje se je odlučilo: Četvrtak 7.04. ćemo napraviti izlet u Budapest. Vazmenu nedilju ćemo organizirati Vazmeni oganj. Nedilju 12.06. ćemo se voziti na Pasijske igre u Sv. Margaretu. I drugi ljudi su pozvani na te izlete.



Der Seniorenverein Bratinstvo hatte am 21.02. die heurige Generalversammlung. Bei der Begrüßung konnte Obmann Resetar Belo auch neue Mitglieder willkommen heißen. Bürgermeister Robert Marlovits und Pfarrer Branko Kornfeind richteten Grußworte an die Versammlung. Der Bürgermeister dankte dem Verein Bratinstvo für die getanen Tätigkeiten, gerade in der Corona-zeit. Er verwies darauf, was uns in der kommenden Zeit alles bevorsteht. (Bildungscampus; Erneuerung des Kindergartens und der Schule; Wahlen) Obmann Belo Resetar berichtete über die Tätigkeiten in den letzten Jahren. Wegen der Corona-krise mussten ja viele Veranstaltungen abgesagt werden. Nach der Entlastung des alten Vorstandes folgte die Neuwahl. Belo Resetar wurde einstimmig zum Obmann gewählt. Auch Obmannstellvertreterin Art Lotte, Wilma Taschler als Kassierin und Branko Kornfeind als Schriftführer wurden in ihrer Funktionen bestätigt. Die GV fixierte folgende Veranstaltungen: Don. 7.04. Fahrt nach Budapest; Ostersonntag das Osterfeuer; Son. 12.06. die Fahrt zu den Passionsspielen nach St. Margarethen. Auch Nicht-Mitglieder sind zu den Veranstaltungen eingeladen.

Adalbert Resetar

Seniorenverein „Sloga“ – Dürnbach



Der Seniorenverein „Sloga“ – Dürnbach hielt seine Generalversammlung ab. Habetler Katharina wurde abermals als Obfrau bestätigt. Als weitere Funktionäre fungieren Puller Josef als Obmann stv., Regina Grill als Kassierin und Gudrun Oschowitz als Schriftführerin.

Der Verein „Sloga“ trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat zum geselligen Beisammensein in Teddys „Cafe Fabrik“ Schandorf.

Člani društva „Sloga“ se strefu svaki prvi četvrtak u Čembi u „Cafe Fabrik“ na veselo razgovaranje.

Katharina Habetler

Kulturno Društvo Čajta - Kulturverein Schachendorf

Kulturno Društvo Čajta poziva društva i privatne osobe, da opet koriste kulturni stan. Po dugom času pandemije neka stoji stan opet na raspolaganje za svečevanja i svetačnosti ili u privatnom krugu ili za javnost. Osebito društva su pozvana, da se poufaju držati priredbe, kadagod bude moguće, da se javni život u Čajti obdrži.

Der Kulturverein Schachendorf stellt nach der langen Zeit der Pandemie sein Kulturhaus sowohl den Vereinen als auch den Privatpersonen für öffentliche und geschlossene Feiern gerne zur Verfügung, damit das gesellschaftliche Leben - so die Coronavorschriften es erlauben - wieder in Schwung kommt. Für Schachendorfer, die private, geschlossene Veranstaltungen abhalten wollen, beträgt die Miete € 50,-, Vereine, die öffentliche Veranstaltungen abhalten wollen, zahlen € 100,-, Reinigungskosten werden extra verrechnet. Details und Reservierung erbeten bei Michael Marlovits.

Urbarialgemeinde Schachendorf

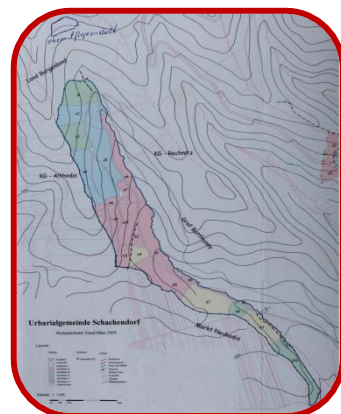
Durch Maria Theresia wurde 1768 die Urbarialverfassung eingeführt. 1838 beschloss der ungarische Reichstag ein Urbarialgesetz. Zehn Jahre später kam es zur „Ungarischen Revolution“ (Bauernbefreiung) die eine neue Reichsverfassung mit sich brachte. Grundlage dieser Verfassung ist die Geburtsstunde der heutigen Urbarialgemeinde. Die UB Schachendorf wurde erstmals 1895 nachweislich erwähnt. 1949 wurde in der Hauptversammlung ein siebenköpfiger Verwaltungsausschuss bestellt.

Mitglieder wurden registriert, wobei es je nach Größe der Ansässigkeit und Engagement jedes Einzelnen Voll-, Halb-, Viertel- und Achtel-Bauern gab, wovon wiederum die Zahl der Anteile abhing. 296 Anteile wurden errechnet.

Die Urbarialgemeinde Schachendorf besitzt eine Fläche von 49,03 ha, davon Wald 48,12, Wiese 0,91 ha.

Zu den wichtigsten Baumarten zählen die Fichte, die Hainbuche, die Eiche, die Kiefer, die Esche, die Tanne, die Föhre und mit geringem Anteil, Ahorn, Robinien, Kirsche und sonstige Laubhölzer.

Zurzeit wird der Betrieb von einem neunköpfigen Verwaltungsausschuss geführt und verwaltet. Die UB Schachendorf ist Mitglied der Waldwirtschaftsgemeinschaft Geschriebenstein. Der Verkauf von Industrieholz wird von der WWG organisiert und koordiniert. Die erforderliche Durchforstung und Beseitigung von Schadhölzern (Borkenkäfer) wird von anteilsberechtigten Selbstwerbern besorgt. Unter Berücksichtigung des Holzpreises der letzten 10 Jahre, Bonität des Bodens, der Lage des Bestandes und Bonität des Holzbestandes konnte ein Wert pro Anteil in der Höhe von € 160,-- errechnet werden (Stand 2020).



Willi Puskarits, Obmann

Urbarijalni ustav uvela je Marija Terezija 1768. godine. 1838. godine mađarski „Reichstag“ donio je urbarijalni zakon. Deset godina kasnije dogodila se "mađarska revolucija" (oslobođenje seljaka), koja je sa sobom donijela novi carski ustav. Osnova ovog ustava je sat rođenja današnje urbarijalne općine. UB Schachendorf (Čajta) se prvi put spominje 1895. godine. Godine 1949. na glavnoj skupštini imenovan je sedmeročlani upravni odbor. Upisivali su se članovi, s punim, polovičnim, četvrtim i osmim poljoprivrednicima ovisno o veličini nastanjenosti i angažmana svakog pojedinca, o čemu je pak ovisio broj udjela. Izračunato je 296 dijelova. Urbarijalna općina Čajta ima površinu od 49,03 ha, šuma 48,12 ha i livada 0,91 ha. Najznačajnije vrste drveća su smreka, grab, hrast, bor, jasen, jela i u manjoj mjeri, javor, bagrem, trešnja i druga listopadna stabla. Poduzeće trenutno vodi i upravlja devetočlani upravni odbor. UB Čajta je član šumarske zajednice Geschriebenstein. Prodaju industrijskog drva organizira i koordinira WWG.

Potrebno prorjeđivanje i uklanjanje oštećenog drva (potkornjaka) provode oni koji imaju pravo na udjelu.

Uzimajući u obzir cijenu drva u posljednjih 10 godina, kvalitetu zemlje, položaj količine i kvalitetu drva, izračunata je vrijednost po udjelu od € 160,-- (od 2020).

Markus Puskarits

„Sportunion Body-Fit“ / Leistungsstark ein Leben lang

Wussten Sie, dass wir zwischen dem 25. und 80. Lebensjahr vierzig bis fünfzig Prozent unserer Muskelmasse verlieren? Mit diesem Verlust nimmt auch unsere körperliche Leistungsfähigkeit ab.



Der Verein „Sportunion Body-Fit“ lädt Sie zum **kostenlosen Vortrag „Leistungsstark ein Leben lang“** mit Ronald Glavanics ein. Der gebürtige Schachendorfer ist Betreiber der P2-Fitnessstudios in Stegersbach und Güssing und war vor vielen Jahren auch Gründer unseres Vereins „Body-Fit“.

Ab dem 25. Lebensjahr beginnt der langsame Abbau der menschlichen Muskulatur. Wenn man das nicht berücksichtigt, kommen im letzten Lebensdrittel häufig körperliche Beschwerden zum Vorschein. Bei diesem Vortrag erfahren Sie, welche Auswirkungen das für unser Leben hat und was wir dagegen unternehmen können. Weiters bekommen Sie Einblicke aus der Sicht eines Bewegungsexperten, warum Diäten nicht nachhaltig sind und der ungewünschte Jo-Jo-Effekt nach einer Diät immer wieder eintritt.

Društvo „Sportunion Body-fit“ Vas srdačno poziva na predavanje **„Doživotno biti uvježbani/produktivni“**. Rodjeni Čajtanac Ronald Glavanics, ki je pred mnogimi ljeti osnovao naše društvo, će nam povidati, kako bi se morali jur u mladi ljeti za to brigati, da budemo još u visokoj starosti imali dobru kondiciju i dobro tjelovno stanje.

Šetanje, biciklanje ili plivanje – to je sve dobro za naše tijelo, ali važan bi isto bio redoviti trening, koji jača mišiće. Zvana toga igra i zdrava hrana veliku ulogu – kako ili što neka jimo ćemo isto čuti u ovom predavanju.

Dojdite u velikom broju – ide za Vaše tijelo i Vaše zdravlje!

Maria Bogнар

Veranstaltungsort: Kulturhaus Schachendorf

Datum: 28. Mai 2022

Uhrzeit: 18:00 bis 19:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos! Für Speis und Trank ist gesorgt!

Liebe Gemeindeglieder!

Als Ratsvikar möchte ich einen kurzen Rückblick über die vergangenen Monate in der Pfarre Schachendorf geben.

Mali pregled o zadnji miseci u fari

Die Adventszeit war wieder geprägt von stimmungsvollen Roraten, die sehr gut besuchte Frühmessen waren. Dies war eine schöne Vorbereitung auf die Weihnachtszeit mit all den Messen zu Weihnachten, einem Höhepunkt des Kirchenjahres. Zu Silvester folgte schließlich der Jahresabschluss mit dem großen Dankeschön an Gott und alle, die der Pfarre die Treue halten und unserer Kirche etwas geben. Danke! *U adventu smo doživili, kako je lipo, pripravljeni se na Božić i srce otvoriti za Boga med nami.*

Am Neujahrstag war bei uns am Abend die Messe, die als **Jugendmesse** gestaltet war. Es war schön, eine volle Kirche zu erleben. Wir danken vor allem der „Band“. *Na Novo ljeto na večer smo mogli doživiti divnu mladenačku mašu. Hvalimo muzikašem.*



Im Neuen Jahr waren wieder einmal die **Sternsinger** äußerst aktiv und konnten ein Rekord-Ergebnis in Höhe von €2.341,- für die Sternsinger-Aktion und vielfältige Projekte in der ganzen Welt mit Schwerpunkt Südamerika ersammeln. Danke und Vergelt's Gott!

Bog plati dicit, mladini i vam svim za rekordni rezultat „Tri-kraljske-akcije.(2.341)



Am 27. Februar durften wir in Dürnbach eine wunderbare Messe mit Pfarrer Branko feiern, wobei wir mit ihm auch seinen **70. Geburtstag** feiern durften. Natürlich wurde unserem Pfarrer auch vom Bürgermeister, der Gemeinde, der Feuerwehr und allen Vereinen auf das Herzlichste gratuliert und dieses Jubiläum wurde mit einem stimmungsvollen Fest gefeiert.

Ned. 27.02. smo mogli s farnikom svečevati njegov 70. rođendan, prvo u crkvi, a onda u kulturnoj dvorani.

Am 2. März, dem Aschermittwoch, begann die Fastenzeit mit der Spendung des Aschenkreuzes. Am 6. März folgte schließlich der Dekanatskreuzweg in Unterkohlstätten, wobei wir speziell um den Frieden in der Ukraine gebetet haben. Am 13. März gab es den **Kreuzweg** durch die Ortschaft in Schachendorf, wobei rund 40 Personen speziell für die Ukraine und ein Ende des Krieges gebetet haben. An dem Caritas-Sonntag wurde bei der Sonntagsmesse und beim Fastensuppen-Essen, das nach dem Kreuzweg im Kulturhaus stattgefunden hat, ein Betrag von €1.550,- für die Caritas Ukraine-Hilfe gespendet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit uns gebetet und gespendet haben!



Prvu korizmenu nedilju smo držali opet dekanatski križni put u Unterkohlstätten, a drugu nedilju smo molili križni put kroz selo. Jutro kod maše i kod korizmene supe se je darovalo za pomoć u Ukrajini. (1.550)

Am 20. März fand österreichweit wieder die Wahl zum **Pfarrgemeinderat** statt. In Schachendorf fand eine Kombiwahl statt, wobei man 3 Männer, 3 Frauen und 2 Jugendliche ankreuzen bzw. wählen konnte. Die Beteiligung an der Wahl war mit 181 Bürgern recht hoch, die Kandidaten der Wahlliste bekamen eine überzeugende Mehrheit, so wurden Mag. Thomas Resetar (173 Stimmen), Bernd Balaskovits (171 Stimmen), DI Stefan Berlakovich (165 Stimmen), Stipe Stefely (165 Stimmen), Benita Resetar (163 Stimmen), Amalia Böcskör (158 Stimmen), Daniela Takacs (156 Stimmen) und Lena Varga (148 Stimmen) in den Pfarrgemeinderat gewählt. Ein Dankeschön an den Wahlausschuss, an die Kandidaten und natürlich an die zahlreichen Wähler!

Nedilju, 20.03., je bilo odibiranje farskoga tanača. 55% ljudi je bilo birati, to je jedan od najviših brojev u Gradišću. Hvalimo biračem i novim farskim tanačem.

Bei uns in Österreich scheint nach den Lockerungen der Corona-Einschränkungen das Leben wieder einigermaßen normal zu laufen. Die Treibstoffpreise und Stromkosten sind wohl in den letzten Wochen extrem gestiegen, die Inflation nimmt auch ungewohnte Höhen an. Aber dass in unserer Nachbarschaft, keine Tausend Kilometer von uns entfernt, ein brutaler Krieg begonnen wurde und wir tagtäglich in den Medien und den Nachrichtensendungen mit dem Leid, dem Sterben von Unzähligen und der Zerstörung von ganzen Städten und Landesteilen konfrontiert sind, macht einfach nur wahnsinnig traurig und hinterlässt ein Gefühl der Machtlosigkeit. Eigentlich müssten bei uns Christen die Alarmglocken läuten, haben wir uns nicht viel zu sehr von Gott entfernt? Sollten wir nicht vielleicht Gott mehr in den Mittelpunkt unseres Lebens stellen, viel öfter ihn suchen und vor allem Gott anbeten und für Frieden in der ganzen Welt, aber ganz besonders in der Ukraine, beten?

Seit Jahrzehnten ruft die Gottesmutter bei vielen Erscheinungen, unter anderem in **Medjugorje**, zum Gebet auf: Betet, Betet, Betet! Fast gelangweilt von den Wiederholungen überhörten viele von uns den Ruf. Spätestens jetzt wäre es an der Zeit, diesem Appell zu folgen! Vielleicht könnten wir mit einem wöchentlichen Rosenkranzgebet, auch in Schachendorf, wieder beginnen?

Dokle se kod nas žitak zbog korone opet normalizira, doživimo nesrićni boj u Ukrajini, a tako i našu odvisnost jedan od drugoga. Mislim, da bi morali već poslušati poruku Dvice Marije, da već molimo. Nebi morali početi s tjednom molitvom sv. Očenašev?

Auch darf ich Sie jetzt schon zu den Feierlichkeiten in der **Karwoche** und zu den Osterfeiertagen einladen. Die genauen Termine folgen in der Karwoche mit dem Pfarrblatt.

Rado vas pozivam na svečevanje Velikoga tajedna i Vazmenih svetkov.

DI Stefan Berlakovich

Pfarrgemeinderatswahl – Dürnbach

Am Sonntag, den 20. März 2022 fand österreichweit die Wahl der Pfarrgemeinderäte statt. So auch bei uns in der Diözese Eisenstadt. Zuerst möchte ich mich bei all jenen bedanken, die zur Wahl gegangen sind. Wenn man sich die Wahlbeteiligung in anderen Pfarren anschaut, sind wir mit unseren 54,31 % unter den besten nicht nur in der Diözese, sondern sicher auch österreichweit. Die hohe Wahlbeteiligung bestätigt uns altgediente Pfarrgemeinderäte in unserer Arbeit und gibt uns Rückhalt für alles, was uns in den nächsten 5 Jahren erwartet. Ich bin mir auch sicher, dass diejenigen, die zum ersten Mal in den Pfarrgemeinderat gewählt wurden, bereit sind, mit uns gemeinsam für das Wohl der Pfarre einzutreten. Bei jenen, die mit dem Ablauf dieser Periode aus dem Pfarrgemeinderat ausscheiden, möchte ich mich recht herzlich für die langjährige und gute Zusammenarbeit bedanken.

Velika želja mi je, da vam se zahvalim, da ste došli u velikom broju na odibiranje farskoga savjeta. Važno je, da ste nas savjetnike iz vašim glasovanjem podupirali. To nam je velika čast, za vas nadalje biti ovde i se skribti za našu faru i našu crkvu. Lipa hvala i Bog plati svim.

Novi odibirani farski tanačniki su / die neu gewählten Pfarrgemeinderäte sind: Nagl Peter, Marlovits Andreas, Dr. Walter Bajlicz, Brünner Eva, Bunyai Jasmin, Balaskovits Silke, Wukits Günther jun., Berzsenyi Moritz

Nagl Peter

Wo ist Emmaus? – Kade je Emaus?

Die beiden Emmausjünger, die sich nach den Osterereignissen auf den Weg nach Hause gemacht haben, hatten ein Ziel vor Augen: ihr Dorf Emmaus. Zumindest war es ein Reiseziel. Was sie dort jedoch machen sollten, das wussten sie wohl selber noch nicht. Wie könnte man nach all dem, was sie erlebt hatten mit Jesus, in den Alltag zurückkehren? So, als ob nichts gewesen wäre, Schwamm drüber und zurück zur Routine? Nein, das würde wohl nie wieder gehen.

Einen ähnlichen Gemütszustand erleben wir auch. Zurück zur Normalität? Das wird ein frommer Wunsch bleiben, unsere Realität sieht anders aus. Wir leben bereits seit zwei Jahren "unrund", "aus der Bahn geworfen". Unser Alltag ist ein Hangeln von Tag zu Tag, ein sich "Durchwurschteln", egal in welcher Berufs- oder Altersgruppe wir sind, jedem geht es ähnlich.

Wenn man morgens aufwacht, denkt man, man sei in einem surrealen Traum gefangen. Am Beginn des dritten Jahrtausends, hoch technologisiert, hoch zivilisiert, lauern auf uns Krankheit, Krieg, Verlust unseres Lebensstandards und sogar ein möglicher Nahrungsmittelengpass. Wäre es ein Film, würde man sagen, es sei reine Science Fiction.

Wie in all den schweren Zeiten in den letzten 2000 Jahren lohnt sich der Blick auf Jesus und seine Geschichte. Die Rettung kommt von Jesus her. Oft und oft ermahnt er uns in der Bibel zum Glauben. In der Emmausgeschichte kommt die Rettung ganz unspektakulär. Wir dürfen glauben, hoffen und uns damit trösten, dass Gott bei uns ist, auch wenn wir unser Reiseziel gerade nicht erkennen.

U ovom teškom času nam nije lako, viditi cilj našega putovanja. Rado bi najzad prošli u one dane naše mirne svakidašnice, ali put nas pelja kroz nestalno i nemirno vreme puno nesigurnosti. Pogledajmo dakle na Vazam, ono vreme, kade su Jezusa prijatelji bili na tlu. Zdvojnost, slabost i rezignacija po njegovoj smrti. Konac? Ne, kot znamo! Ravno učeniki, koji su bili na putu u Emaus, su znak zato, da je Bog svenek s nami, bar kako nas je strah ili kako slabo i zdvojno se ćutimo. Smimo se s tim batriti, da nikad nismo sami i zgubljeni!

Diakon Michael

November 2021 :

Umzug mit Laternen / Ophod s laternami



Dezember 2021:

Der Nikolaus war da / Sveti Mikula je bio ovde



2022 : Ein Zeichen für den Frieden im Kindergarten - znak mira u čuvarnici



Der alterserweiterte Kindergarten Schachendorf beschäftigte sich in den letzten Wochen mit dem Thema „Frieden“. Als Zeichen der Solidarität und Empathie zu den Menschen, die zurzeit Schreckliches erleben müssen, konnten die Kinder Friedenstauben ausschneiden. Diese wurden symbolisch ans Fenster geklebt. Weiters wurden Lieder, Gebete und Gedichte von den Pädagoginnen übermittelt, Bilder wurden bemalt und selbst gestaltet. Unsere Kinder haben bei den Gesprächen über „Frieden und Leid anderer“ sehr viel Mitgefühl gezeigt und gelernt.

Dica iz Čuvarnice Čajte su u zadnje vrime puno čula od „mira i zla na svitu“. Pedagogice su dici puno svega razložile. Dica su izrezala golube koje su na oblok zalipili kao „Znak solidarnosti i suosjećanja“. Dalje smo se iz dicom pjesmice, jačke i molitve naučili.

Na ovom putu Vam željimo mirne i blažene Vazmene svetke.

Auf diesem Weg wünscht Ihnen das gesamte Kindergartenteam friedvolle und gesegnete Ostern.

Sieglinde Holzgethan

Fasching /Mesopust 2022



Ein LKW zu Besuch im Unterricht in der Volksschule Dürnbach / Teretnak u Osnovnoj školi Vincjeta

Wie kommt die Milch in den Supermarkt? Wer liefert das Heizöl für den Winter? Was würde passieren, wenn es keine LKWs mehr gäbe? Die wirtschaftliche Bedeutung der Transportwirtschaft wurde altersgerecht erklärt. Anschließend ging es nach draußen, wo die Schüler einen richtigen LKW besichtigen durften. Jeder konnte einsteigen und einmal selbst in der Lenkerkabine Platz nehmen. Dabei wurde auf die Gefahren, die ein LKW für die Fußgänger birgt, vor allem der tote Winkel, besprochen sowie auf die Sicherheitseinrichtungen hingewiesen.

Teretnjaki su važni za transport proizvoda za naš svakodnevni život. Ako se teretnjaki ne bi vozili, bi naš život bio čudo teži. A na drugi kraj, moru teretnjaki biti i pogibelni za nas ljude. Dica Osnovne škole su se naučila sve pri takozvanog „slipog kuta“. Bilo je zanimljivo dopodne u školi.



Ester Nagl-Omischl

Folklorna grupa Stalnost poziva na protulični bal

Ste nas već našli na YouTube?

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem **Frühlingsball am 21.05.2022** einzuladen. Pokidob 2021. i 2022. lita zbog pandemije na žalost nije bilo moguće držati tradicionalni tamburaški bal, planiramo litos protulični bal. Der Ball wird im bzw. beim Kulturhaus in Schachendorf stattfinden.

Ako nam vrime omogućiti, ćemo se i „outdoor“ razveseliti, tancati i svečevati. Naši najmladji, naraštaj Folklorne grupe Stalnost, se već jako na to veselu, Vam prezentirati tanac i jačke. Izvan toga smo pozvali goste iz okolice i tovaruše naše tamburaške grupe. Wir freuen uns auf Sie, čekamo Vas!

Haben Sie uns schon auf YouTube gefunden? Durch die Unterstützung des HKD ist es nun möglich, burgenlandkroatische Lieder weltweit zu hören, so auch die der Folkloregruppe Stalnost. Oduševljeni smo, da je moguće, si poslušati naše jačke širom sveta.

Unter folgendem Link gelangen Sie zu unserem Kanal:

https://youtube.com/channel/UC_Wm0yMEVApsB8xorMY6fcg.

Aber nicht nur das! Unsere Lieder sind beispielsweise auch auf i-Tunes, Amazon, Apple-music und Spotify zu finden. Hören Sie hinein! Veselimo se!

Yvonne Omischl

Pflegekompetenzzentrum - Schandorf

Sollten Sie Interesse daran haben einer Beschäftigung im **Pflegekompetenzzentrum Schandorf** nachzugehen, so können Sie, ab sofort, Ihre Bewerbung am Gemeindeamt 7472 Schandorf Nr 150 abgeben oder diese an weppersdorf@pflegekompetenzzentrum.at senden.

Ausschreibung für die österreichische Bundespolizei – Grenzpolizei Burgenland mit der Möglichkeit zur Auslandsentsendung

Alle Informationen zur Neuaufnahme befinden sich unter www.polizeikarriere.gv.at

Die Landespolizeidirektion Burgenland beabsichtigt, ab September 2022 Frauen und Männer für den Polizeidienst im fremden- und grenzpolizeilichen Bereich mit der Möglichkeit zur Auslandsentsendung, sowie zur Unterstützung im sicherheitspolizeilichen Bereich, in ein unbefristetes Dienstverhältnis aufzunehmen. Die Ausbildungsplätze bzw. Dienstverhältnisse werden gemäß §§ 20 und 21 Absatz 1 Ausschreibungsgesetz 1989 (AusG), BGBl 85/1989 idGF, ausgeschrieben.

Wertigkeit/Einstufung:	VB/SV
Dienststelle:	LPD Burgenland
Dienstort:	Burgenland
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2022
Ende der Bewerbungsfrist:	31.05.2022
Monatsentgelt/bezug mindestens:	1.820,00€
Referenzcode:	BMI-22-0439

ILLEGALE MÜLLABLAGERUNG in der Baumschnittdeponie „Jama“ : STRENGSTENS VERBOTEN !!!!!

Mit großem Unmut musste die Gemeindeverwaltung feststellen, dass in der Baumschnittdeponie „Jama“ in letzter Zeit vermehrt illegale Ablagerungen von Müll durchgeführt wurden. Es wird daher in Erinnerung gerufen, dass in der Baumschnittdeponie „Jama“ lediglich BAUMSCHNITT (Ast- und Zweigholz, Strauchschnitt) zur Entsorgung gebracht werden darf.

Jede Baumschnittentsorgung ist der Gemeindeverwaltung oder dem Bürgermeister zu melden!

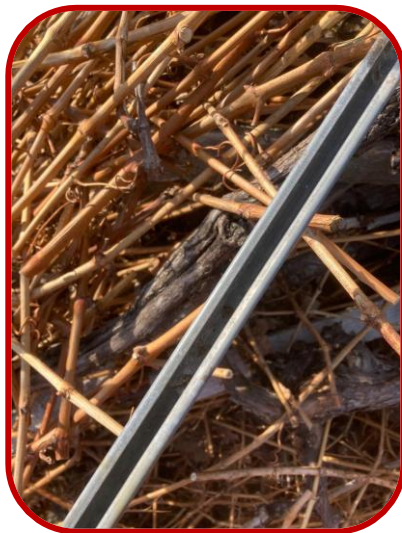
Gemeindeamt : 03364 / 2104 oder BGM . 0664/14 41 789

Sollten in Zukunft weitere illegale Ablagerungen von Müll festgestellt werden, so wird die Baumschnittdeponie „Jama“ geschlossen und eine Entsorgung von Baumschnitt wird nur in Begleitung eines Gemeindearbeiters möglich sein. Ich bitte um Ihr Verständnis und appelliere an Ihr Umweltbewusstsein.

Bitte entsorgen Sie Ihren Müll bzw. Sondermüll zu den festgelegten Zeiten bei der Abfallsammelstelle.

Sollten Sie Wahrnehmungen über illegale Entsorgungen machen, bitte verständigen Sie unverzüglich die Gemeindeverwaltung oder den Bürgermeister.

Der Bürgermeister



Erasmus Projekt



Das zweisprachige Gymnasium Oberpullendorf besuchte, im Zuge ihres Erasmus-Projektes, die Gemeinde Schachendorf. Der Bürgermeister begrüßte die SchülerInnen und stellte die Gemeinde vor. Nach einem kurzen Erfrischungsgetränk im Cafe Čajta, besuchte die Gruppe den Kernöl- und Bio-Betrieb von Jugovits Josef und Anita.

Grupa študentov gimnazije Gornja Pulja je pohodila našu općinu u okviru „Erasmus Projekt-a“.

Robert Marlovits, Bgm

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

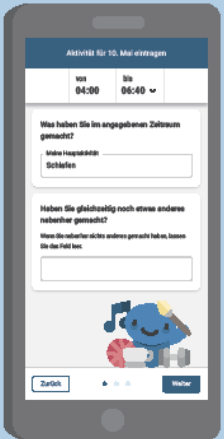
Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/zve



ZVE
Zeitverwendungserhebung



Statistik für 10. Mai eintragen
von 04:00 bis 06:00
Was haben Sie im angegebenen Zeitraum gemacht?
Keine Hauptaktivität
Schlafen
Haben Sie gleichzeitig noch etwas anderes nebenher gemacht?
Wenn Sie nebenher etwas anderes gemacht haben, nennen Sie das Feld bes.
Zurück Weiter

Mit der ZVE-App führen Sie zwei Tage lang ein Tagebuch, in dem alle Aktivitäten erfasst werden. Das geht ganz einfach am PC, Tablet oder Smartphone.

Wir sind für Sie erreichbar!
Statistik Austria
Zeitverwendungserhebung
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/zve

Impressum
Statistik Austria,
Bundesanstalt Statistik Österreich,
Guglgasse 13, 1110 Wien

Wer oder was ist Statistik Austria?

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die österreichische Wirtschaft und Gesellschaft. Diese Zahlen bilden eine zuverlässige Basis für Entscheidungen der Politik, Verwaltung und Wirtschaft sowie für internationale Institutionen. Genauigkeit, Überparteilichkeit, Objektivität und Relevanz der Analysen prägen die Arbeit von Statistik Austria.

Wir holen keine Meinungen ein, sondern sammeln objektive Informationen zu Sachverhalten. Als führender Informationsdienstleister Österreichs erheben wir Daten aus den größten Stichproben, die präzise Aufschlüsse über das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben zulassen.

Wie werden Ihre Daten bei uns geschützt?

Der Schutz Ihrer Daten hat oberste Priorität. Wir erfüllen nicht nur einen gesetzlichen Auftrag (Bundesstatistikgesetz 2000, Datenschutz-Grundverordnung), sondern auch die wichtigste Verpflichtung unseren Befragten gegenüber. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und völlig anonym ausgewertet. Das bedeutet, dass kein Rückschluss auf Ihren Haushalt oder einzelne Personen möglich ist. Kontaktinformationen der Mitglieder Ihres Haushalts werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme während der Erhebungsphase verwendet. Die Kontaktdaten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Veröffentlicht werden nur Tabellen und Berichte, aus denen nicht mehr auf Ihren Haushalt und die von Ihnen gegebenen Antworten geschlossen werden kann. Uns geht es immer um Ergebnisse, die die Gesamtheit betreffen. Einzelne Haushalte und Personen bleiben immer anonym.



ZVE

Wo ist die Zeit geblieben?

Zeitverwendungserhebung






Service und Hilfe für Geflüchtete und Vertriebene aus der Ukraine und Quartiergeber*innen

Das Land Burgenland möchte Geflüchtete und Vertriebene aus der Ukraine und ihre Quartiergeber*innen zielgerichtet unterstützen. An Sprechtagen auf den Bezirkshauptmannschaften werden daher in einer ersten Phase Institutionen des Landes Burgenland wie das Referat Grundversorgung, das Referat Integration, das Frauenreferat gemeinsam mit Vertreter*innen von NGOs wie den Frauenberatungsstellen, Diakonie und Caritas für Fragen zu Themen wie

- Unterbringung
- Wohnsitzmeldung
- Ärztliche Versorgung
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Frauenthematische Betreuung
- Usw.

zur Verfügung stehen.

Zur besseren Planbarkeit wird um Voranmeldung unter post.a9-frauen@beld.gv.at oder 057-600-2156 gebeten.

Es gilt eine FFP2-Masken-Pflicht. Erkrankte oder auf das Corona-Virus positiv getestete Personen werden ersucht, telefonische Beratung unter **02682 65933 1380** (für Quartiergeber*innen) in Anspruch zu nehmen.

Sprechtage:

BH Neusiedl	21.3., 16.00-19.00 Uhr
BH Mattersburg	25.3., 16.00-19.00 Uhr
BH Eisenstadt	28.3., 16.00-19.00 Uhr
BH Oberpullendorf	1.4., 16.00-19.00 Uhr
BH Oberwart	4.4., 16.00-19.00 Uhr
BH Güssing	6.4., 16.00-19.00 Uhr
BH Jennersdorf	8.4., 16.00-19.00 Uhr

Wir gratulieren ...

...Hermine und Wilhelm Fabsits aus Dürnbach zur Eisernen Hochzeit

...Stefan Gabriel aus Dürnbach zum 80.Geburtstag

...Anna Karlovics aus Dürnbach zum 80.Geburtstag

...den Eltern Alexandra und Manuel Takacs aus Schachendorf zur Geburt ihrer Leni

...den Eltern Anita Sagmeister und Bernd Balaskovits aus Schachendorf zur Geburt ihrer Mira

Srdačno čestitamo!



...Josef Arth aus Schachendorf
zum 95.Geburtstag



... Paula Nemeth aus Schachendorf
zum 85.Geburtstag



...Dipl.-Ing. Ivan Berlakovich aus Schachendorf
zum 85. Geburtstag



...Helmut Koszogovits aus Dürnbach
zum 85.Geburtstag

Wir gratulieren....



...Kata Jerković aus Dürnbach
zur Pensionierung



...Brigitte und Josef Koszogovits aus Dürnbach
zur Goldenen Hochzeit



...Pfarrer Mag. Branko Kornfeind zum Siebziger



...Mag. Nikola Juračić aus Schachendorf zum 80. Geburtstag



...Maria Arth aus Schachendorf zum 85. Geburtstag

Ich bitte um Verständnis, dass die Gratulationen auf Grund der herrschenden Corona- Pandemie, nur im eingeschränkten Maße stattfinden. Im Namen der gesamten Gemeindevertretung entbiete ich, bis dahin, die besten Glückwünsche!

Ihr Bürgermeister Robert Marlovits

Čišćenje hatara naše općine



Flurreinigung

Schachendorf
Samstag,
16. April 2022

Treffpunkt:
9:00 Café Čajta

Dürnbach
Samstag,
23. April 2022

Treffpunkt:
9:00 FF-Haus Dürnbach

Veselimo se
na vašu pomoć!



Müllabfuhr

Schachendorf

April

01.04. Biomüll
04.04. Restmüll
13.04. Gelber Sack
15.04. Biomüll
29.04. Papier
29.04. Biomüll

Mai

02.05. Restmüll
13.05. Biomüll
25.05. Gelber Sack
27.05. Biomüll
30.05. Restmüll

Juni

10.06. Biomüll
24.06. Biomüll
24.06. Papier
27.06. Restmüll

Juli

06.07. Gelber Sack
08.07. Biomüll
22.07. Biomüll
25.07. Restmüll

Dürnbach/Neuhof

April

01.04. Papier
01.04. Biomüll
13.04. Gelber Sack
15.04. Biomüll
15.04. Restmüll
29.04. Biomüll

Mai

13.05. Biomüll
13.05. Restmüll
25.05. Gelber Sack
27.05. Biomüll
27.05. Papier

Juni

10.06. Biomüll
10.06. Restmüll
24.06. Biomüll

Juli

06.07. Gelber Sack
08.07. Biomüll
08.07. Restmüll
22.07. Biomüll
22.07. Papier

Öffnungszeiten Sperrmüll & Altstoffsammelstelle Schachendorf

Mai – Juli

Jeden 1. Freitag im Monat von
12:30 – 13:00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von
09:00 – 11:30 Uhr

Baumschnitt „Jama“

Auf Anfrage im Gemeindeamt
(03364/2104)